



Herbst 2021

Foto: Mit Feldmesse und Frühschoppen vor dem FF-Haus feierte die Freiwillige Feuerwehr Enzersdorf ihr neues HLF1-W. Seite 14

Bürgermeister Daniel Fröschl
Neudorfer Straße 7
2134 Staatz-Kautendorf
Tel.: 0699 /11 00 94 43
E-Mail: bgm@staatz.gv.at

Sprechstunden:
Für Ihre Fragen und Anliegen nehme ich mir gerne während meiner Amtsstunden Zeit: jeden Dienstag Nachmittag, von 16 bis 19 Uhr.

Auf jeden Fall ersuche ich Sie um Voranmeldung am Gemeindeamt unter der Tel.: 02524/2212 bzw. per Mail: marktgemeinde@staatz.gv.at

Teilen Sie bitte den Mitarbeitern des Gemeindeamtes den Grund Ihres Terminwunsches mit, damit alle erforderlichen Vorbereitungen zur Behandlung Ihres Anliegens getroffen werden können.

Außerhalb der Amtszeiten bin ich unter folgender Handy-Nummer erreichbar: 0699 /11 00 94 43.

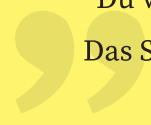
Blätterfall

Christian Morgenstern



Der Herbstwald raschelt um mich her ...
Ein unabsehbar Blättermeer
Entperlt dem Netz der Zweige.
Du aber, dessen schweres Herz
Mitklagen will den grossen Schmerz -
Sei stark, sei stark und schweige!

Du lerne lächeln, wenn das Laub,
Dem leichten Wind ein leichter Raub,
Hinabschwankt und verschwindet.
Du weisst, dass just Vergänglichkeit
Das Schwert, womit der Geist der Zeit
Sich selber überwindet.



Gemeindenachrichten



Sehr geehrte Staatsbürgerinnen und Staatsbürger

Im Sommer erwachte unsere Gemeinde Staats wieder zum geselligen Leben, dank unseren tollen Vereinen, Feuerwehren, Musizierenden und anderen aktiven Bürgern, die es trotz der angespannten Lage wagten, Kiritage, Heurigen, Frühschoppen und ähnliche Feste zu veranstalten. Doch es wurde nicht nur gefeiert. So konnte mit einem Jahr Verspätung endlich **unser beliebter Gemeinwandertag** stattfinden. Dieses Mal wurde Wultendorf entdeckt.

Was mich besonders freut: **es herrschte in jedem Ort ein unglaublicher Tatendrang**. Das Miteinander, das gemeinsame Arbeiten, das uns so lange verwehrt war, stand bei vielen Helfern im Vordergrund. Das machte den Sommer 2021 für mich zu einem wunderschönen Sommer und dadurch konnten viele kleine und größere Vorhaben verwirklicht werden. Ich danke Euch sehr dafür! Ich danke auch denjenigen, die – fast unbemerkt – aber seit vielen Jahren gewohnt, wichtige Pflegearbeiten leisten. Sei es das Rasenmähen auf öffentlichen Flächen oder das in Schuss halten von Spiel- und Sportplätzen.

Wir konnten Vieles umsetzen: Das beginnt beim Straßenbau, der Pflasterung von Gehsteigen, der Sanierung des Kindergartens Staats, der Errichtung von Verbindungswegen zwischen den Orten, dem Güterwegebau, der Verbesserung von Spielplätzen, sowie dem Ankauf neuer Geräte oder der Unterstützung unserer aktiven Vereine.

Im Herbst ist noch lange nicht Schluss: In Waltersdorf wird die

Hochspannungsleitung in den Gehsteig verlegt, den die Anrainer gemeinsam pflastern. In Ameis wird der Vorplatz des Friedhofes asphaltiert. Laut Plan wird im Oktober gestartet. Ja, unsere Gemeinde ist lebendig und fleißig wie eh und je und als Bürgermeister kann ich mich bei einer derart engagierten Bevölkerung nur immer wieder bedanken.

Der Herbst ist auch die Zeit, Pläne zu entwickeln: **Das Budget für 2022** ist zu erstellen. Gute Planung muss vorausschauend sein - es gibt in Staats viel zu tun, worauf ich mich sehr freue.

Ich wünsche allen noch eine wunderschöne Herbst-Zeit!



Euer Bgm. Daniel Fröschl

Zentraler Platz für alle Infos in Waltersdorf



In Waltersdorf mussten alle Infotafeln dem neuen Transformator weichen. Die Gemeinderäte Reinhard Rieder und Dietmar Mautner haben darum die Bushütte adaptiert und sowohl

die Gemeinde- wie auch beide Partei-Tafeln hier montiert. Somit sind mehrere öffentliche Einrichtungen auf einem Platz und die Tafeln können trockenen Fußes gelesen werden.



SPAR-Baustelle ist im Zeitplan



Das Luftbild zeigt: Der Bau des neuen Spar-Supermarktes entwickelt sich prächtig und die Baustelle ist im Zeitplan. Einzig die rechtzeitige Lieferung der Kühlgeräte bereitet aktuell Kopfzerbrechen. Doch Betreiber Ewald Fiby ist guter Dinge. Auch das Verkaufsteam wird bereits gebildet. **Regionale Direktvermarkter** können sich noch als Lieferanten bewerben.

Wenn die Baustelle weiter so gut läuft, steht einer **Eröffnung am 9. Dez. 2021** nichts im Weg, sagt Kaufmann Ewald Fiby.

Straßenbauarbeiten zwischen Staats und Ernsdorf

Von Mittwoch, **29. Sept. 2021 bis Freitag, 15. Okt. 2021** werden durch das Land NÖ entlang der B 46 Asphaltierungsarbeiten

durchgeführt, und zwar ab der Kreuzung in Staats Kautendorf (Kreuzungsbereich B46/B219, bei km 21,150) bis Ortsende

Ernsdorf (km 20,245). Die Arbeiten sind auf Grund der Fahrbahnbeschaffenheit (mangelhafte Griffbarkeit und Fahrbahnschäden) erforderlich.



Um die Arbeiten und somit die Verkehrsbehinderung so kurz wie möglich zu halten, sind folgende Maßnahmen geplant.

- Aufrechterhaltung eines einseitigen Verkehrs von Staats in Richtung Ernsdorf
- In der Gegenrichtung - also von Mistelbach kommend - erfolgt eine Umleitung des Verkehrs über Waltersdorf und Enzersdorf
- Die täglichen Buslinien in Ernsdorf in Fahrtrichtung Norden werden in der Früh zwischen 6:20 Uhr und 7:30 Uhr durch das Baulos durchgeschleust. Später am Tag werden sie Ernsdorf nicht mehr anfahren.

Die NÖ Straßenbauabteilung 3 und die Firma STRABAG AG er-suchen um Verständnis.



Info- & Panorama Tafeln am Staatzer Berg

Der Staatzer Berg, **das Wahrzeichen unserer Marktgemeinde**, zieht jährlich hunderte Besucher an und nur wenige kommen in Genuss und Wissen einer geführten Tour.

Gf GR Reinhard Rieder gab in seiner Funktion als Tourismus-Gemeinderat Infotafeln in Auftrag, die interessierte Besucher sowohl mit der fast tausendjährigen Geschichte der Festungsruine vertraut machen, als auch am Gipfel die eindrucksvolle Aussicht erklären.

Foto: auf dem Gipfel des Staatzer Berges informieren Panorama-Tafeln über die Umgebung.

Die Panorama-Fotos stammen von Dominik Hiller, die Info-Texte von Ingrid Fröschl-

Wendt, die Gestaltung der Tafeln hat Andreas Strohofer ausgeführt.



Rückblick auf das Ferienspiel 2021

Gemeinderätin und Initiatorin des Staatzer Ferienspiels, Isabella Fenz berichtet:

Auch im 2. besonderen Sommer konnten wir wieder eine breite Palette an Aktivitäten für unsere Kinder in der Gemeinde anbieten. Es war eine gelungene Mischung aus Neuem und Bewährtem.

Schaut euch die Bilder von den glücklichen Kindern auf der „Staatz erleben“ Facebook-Seite an.

Vielen herzlichen Dank an die Veranstalter der einzelnen Aktivitäten, dass ihr eure Zeit unseren Kindern gewidmet habt – glaubt mir, es ist gut investierte Zeit. Besonders bedanken möchte ich mich bei Karin Schmid-Wortha, sie sprüht nur so von Ideen und schafft es auch, sie umzusetzen.

Wir würden uns sehr über Rückmeldungen oder spannenden und frische Ideen fürs nächste Jahr sehr freuen.

Wir wünschen allen Kindern ein gutes neues Schuljahr.

Liebe Grüße,

Isabella Fenz



Beim Ferienspiel mit Biodiversitäts-Botschafterin Simone Muck erfuhren die Kinder Vieles über die Vielfalt, Schönheit und Verletzlichkeit unserer Lebensräume.



Kultakomben im Herbst

Die kühlere Jahreszeit mit Kultur versüßen, das plant der Kulturzentrum Staatz für die letzten drei Monate dieses Jahres:

Dienstag, 5. Oktober 2021,
19.30 Uhr: Amadeus Brass Quintett fest. 40er Blech (Musikschule Staatz).

Das Quintett wurde 2000 von fünf engagierten Blechbläsern gegründet. Der homogene Klang der Wiener Blechbläuerschule, brillantes Spiel und große Viel-

seitigkeit im Repertoire zeichnen dieses Ensemble aus. Als Überraschungsgäste wird Johannes Hofmann Schüler aus der Musikschule Staatz mit ihrem „40er Blech“ mitbringen, die gemeinsam mit dem Amadeus Brass Quintett musizieren.

Samstag, 30. Oktober 2021,
19.30 Uhr: Literaturabend „Sehnsucht nach der Lila Kuh“.

Die Texte dieses Abends kommen von drei SchriftstellerIn-

nen, u.a. der in Kleinbaumgarten beheimateten Autorin Dr. Marlen Schachinger. Svea und Roland Bentz antworten auf die drei Texte mit Musik. Das Musiker-Paar unterrichtet in der Musikschule Staatz sämtliche Streichinstrumente sowie Drehleier. Mit ihrer Gründung der „Weinviertler Philharmoniker“ versuchen sie, die einst im Weinviertel beheimatete Streichermusik wieder zu etablieren.

Dienstag, 2. November 2021,
19.30 Uhr: Dreier Beziehung - „Drei Damen, ein Plauscherl und Musik“.

Musikalisch unterwegs in Wultendorf!



Die Obfrau der Jugendkapelle Staatz, Carina Haas, berichtet vom Tag der Blasmusik:

Die Jugendkapelle Staatz veranstaltete am Samstag, dem 11. September 2021, ihren jährlichen **Tag der Blasmusik**. Dieses Mal in der Staatzter Katastralgemeinde Wultendorf.

Bei strahlendem Sonnenschein und somit perfekten Bedingungen war die Jugendkapelle

Staatz musikalisch im Einsatz und brachte der Wultendorfer Bevölkerung Märsche und Polkas direkt vor die Haustüre. Dabei wurde in zahlreichen Stationen haltgemacht und die Musizierenden mit Speis und Trank verköstigt und gestärkt. Die Jugendkapelle Staatz bedankt sich herzlich bei allen, die diesen Tag ermöglicht haben – der nächste Tag der Blasmusik kommt bestimmt.



3 Damen, 3 Tassen, ein Plauscherl, ein Stück Kuchen und ... Musik. In gemütlicher Wohnzimmer-Atmosphäre begegnet sich ein Damen-Trio auch auf musikalischer Ebene.

Dienstag, 7. Dezember 2021,
19.30 Uhr, Freudengesang trifft Posaunenklang „Trombone Gang Stars“.

Die Leidenschaft zur Musik verbindet die vier jungen Musiker „Trombone Gang Stars“ und die drei Sängerinnen „Freudengesang“. Einander abwechselnd gestalten die beiden Ensembles einen stimmungsvollen Abend, der den Alltag vergessen lässt!

Vorverkauf/Info: www.staatz.at
Tel.: 02524 / 2212-13; E-Mail:
kulturzentrum.staatz@gmail.com



2 x Rot Kreuz – Erste Hilfe Kurse

Stammt ihr letzter Erste Hilfe Kurs ebenfalls noch aus Führerschein-Zeiten?

In Kooperation mit der Rot Kreuz Bezirksstelle Laa bietet die Marktgemeinde Staats daher zwei erste Hilfe Kurse an:

Erste Hilfe Kurs (4 UE):

Samstag, 30.10. 2021, 9:00 bis 13:00 Uhr

Kosten: € 27,00 statt € 45,00 pro Teilnehmer (Förderung der Marktgemeinde Staats für alle Teilnehmer)

Kindernotfallkurs (4 UE):

Samstag, 4.12. 2021, 9:00 bis 13:00 Uhr:

Kosten: € 27,00 statt € 42,00 pro Teilnehmer (Förderung der Marktgemeinde Staats für alle Teilnehmer)

Veranstaltungsort ist bei beiden Kursen das **Dorfzentrum Enzersdorf**.

Bitte um Anmeldung, da nur eine beschränkte Teilnehmerzahl möglich ist.

Bei beiden Kursen gelten die 3-G-Regeln, bzw die zu diesem Zeitpunkt aktuelle Regelung.

Warum sollte man einen Kurs besuchen?

- **Zwei Drittel der Notfälle passieren in der Freizeit oder zu Hause:** Wenn ich und meine Mitmenschen in Erste-Hilfe fit sind, dann können wir uns gegenseitig gut helfen.
- **Notfälle können immer und überall passieren:** Das hat zum Beispiel die Fußball EM gezeigt, als ein Spieler der dänischen Nationalmannschaft am Spielfeld bewusstlos zusammenbrach und einen



Foto: Der Rot Kreuz Bezirksstellenleiter Patrick Wolfram und Bürgermeister Daniel Fröschl vereinbaren einen Rot Kreuz Kurs in der Marktgemeinde Staats.

Atem-Kreislauf-Stillstand erlitten hat.

- **Ersthelferinnen und Ersthelfer sind das erste und wichtigste Glied in der Rettungskette:** Vergehen wertvolle Minuten und werden keine lebensrettenden SOFORTmaßnahmen gesetzt, sinkt die Überlebenschance bei lebensbedrohlichen Notfällen rapide.
- **Kinder sind keine kleinen Erwachsenen:** Es kann zu spezifischen Kindernotfällen kommen, die in der Form bei erwachsenen Personen nicht auftreten.

Was Sie bei den Kursen erfahren werden:

- **Notruf:** Wie setzt man eine Notruf ab? Welche Infos werden gebraucht? Welche Unterstützung erhält man?
- **Lebensrettende Sofortmaßnahmen:** Wie erkennt man einen lebensbedrohlichen

Notfall? Welche lebensbedrohlichen Notfälle gibt es? Wie kann ich als Ersthelfer/Ersthelferin optimal reagieren um ein Leben zu retten?

- **Defibrillation:** Wie funktioniert ein Defibrillator? Wann brauche ich ihn? Wo finde ich einen? Wie setze ich ihn ein?
- **Basismaßnahmen:** Welche Strategien kann ich bei jedem Notfall anwenden? Was sind meine Aufgaben als Ersthelfer/Ersthelferin? Was ist zu beachten (z.B. Gefahren etc.)?

Bei beiden Kursen gelten die 3-G-Regeln, bzw. die zu diesem Zeitpunkt aktuelle Regelung.

Bitte um Anmeldung, da nur eine beschränkte Teilnehmeranzahl möglich ist.

Tel.: 02524/2212

Mail: marktgemeinde@staatz.gv.at



KLAR! Region Land um Laa

Seit Anfang Mai ist das Land um Laa eine **KLAR! Region**.

Das bedeutet, dass wir in Zukunft verstärkt Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel setzen werden. Zurzeit wird ein Detailkonzept erarbeitet, welche Maßnahmen wir umsetzen wollen. In den Gemeinden gibt es bereits verschiedene Angebote zum Thema:

Workshop in der Marktgemeinde Staatz: Der Verein „Lebensraum Land um Laa“ lädt gemeinsam mit der Marktgemeinde Staatz zu einem Workshop ein: **Dienstag, 5. Oktober 2021 um 18 Uhr im Dorfzentrum Enzersdorf.**

Dabei wird das KLAR! Projekt vorgestellt und ein kurzer Vortrag mit folgenden Schwerpunkten gehalten:

- globale Klimaentwicklung und die Folgen für NÖ
- regionale Klimaprognosen und die Auswirkungen auf unsere Region

- Unterschiede zw. Klimaschutz und Klimaanpassung

Anschließend sind die Bürger gefragt. Gemeinsam wird erarbeitet, wie die Gemeinde vom Klimawandel bereits betroffen ist und in welchen Bereichen er besonders spürbar ist. Anschließend wird diskutiert. Zum Abschluss werden in Kleingruppen mögliche Maßnahmen erarbeitet. Dabei werden Ideen gesammelt und Maßnahmvorschläge erstellt. Anschließend werden die Ideen präsentiert. So können die Verantwortlichen die Gemeinde besser kennen lernen und kreative Meinungen und Ideen erfahren.

KLAR! Gewinnspiel: Zeig uns mit deinem Foto, wie du dich an den Klimawandel anpasst! Sowohl kreative Einfälle als auch einfache Lösungen sind gefragt!

Schicke uns ein Foto von dir und deiner Anpassungsmaßnahme, mit dem Codewort „KLAR! Land um Laa“ an



miksch@kemandumlaa.at oder poste es auf Instagram unter #klarichbindabei. Unter allen Teilnehmenden werden 2x 2 Therme Laa Karten sowie 5x 20€ Land um Laa Gutscheine verlost. **Einsendeschluss ist der 15.11.**

Regionsmanager
Benedikt Miksch:
02522 / 2501 53

miksch@kemandumlaa.at



Fußballtore für Spielplatz Waltersdorf



Was ist ein Sportplatz ohne Fußball-Tore?

Gemeinderat Reinhard Rieder hat den neuen Waltersdorfer Sportplatz nun mit zwei mobilen Toren vervollständigt.

Durch die Rollen kann der Platz immer auf die jeweiligen Bedürfnisse der Spieler angepasst werden.

Foto (Jenny Hess): Hier ein erstes Probeschießen zwischen gf. GR Reinhard Rieder und Bürgermeister Daniel Fröschl.



Ein Verein aus der Gemeinde stellt sich vor: Wanderfreunde Staatz

Foto: Der Vereinsvorstand der Wanderfreunde Staatz: Hans-Peter Lorenz, Thomas Kieslinger (vorne sitzend), Christian Wolf, Uli Wraneschitz, Sonja Babitsch, Helmut Habitzl

Leopold Babitsch bewegte sich schon immer gerne und wanderte ab 2004 regelmäßig mit Freunden im Gemeindegebiet. Im Jahr 2013 wurde dann der Verein „Wanderfreunde Staatz“ mit ihm als Obmann gegründet. Sein Ziel war es, seine Liebe zur Heimat und seine Freude an der Bewegung in der Natur mit Geselligkeit zu verbinden. 2019 übernahm Ulrike Wraneschitz die Funktion als Obfrau. Gewandert wird derzeit einmal im Monat, von Mai bis Oktober, im Staatzer Gemeindegebiet. Dabei wird darauf geachtet, nicht nur auf ausgetretenen Wegen zu wandern.

Interessierte sind jederzeit willkommen. Bitte melden Sie sich bei einem Vorstandsmitglied bzw. bei Obfrau Ulrike Wraneschitz: 0664/59 74 250.

Winterpause der Grünschnitt-Übernahme

Während des Winters werden sowohl die Grünschnitt-Übernahme im Wertstoffsammelzentrum als auch die Baum- & Strauchschnitt-Übernahme im Fernwärmewerk Wultendorf ausgesetzt.

Letzte Übernahme 2021 ist am **Samstag, 1. Dezember 2021**.

Die erste Übernahme 2022 wird am **Samstag, 5. März 2022** sein.



Straßenbau-Projekte auf Gemeindestraßen



Foto (Jenny Hess): Begutachtung des neu asphaltierten Kirchenstrassls von GR Renate Seiler, Bürgermeister Daniel Fröschl, gf GR Markus Stockhammer und GR Lucas Winkler.

Im Sommer konnten einige Straßenstücke saniert werden:

Der Kautendorfer Verbindungsweg zum Kalvarienberg erhielt eine Spritzdecke, das von Fußgehern beliebte Enzersdor-

fer Kirchenstrassl wurde neu asphaltiert und die Brücke beim Wultendorfer Auhof wurde mit einem Gefälle so asphaltiert, dass anfallender Schlamm von den Feldern gut abfließen kann.

Neuer Pfarrverband „Unterm Staatzer Berg“

Weihbischof Stephan Turnovszky errichtete am Sonntag, den 12.9.2021 feierlich den neuen Pfarrverband „Unterm Staatzer Berg“ mit den Pfarren Fallbach,

Hagenberg, Loosdorf, Staatz und Wultendorf. Er ernannte gleichzeitig Mag. Philipp Seher zum neuen Pfarrer dieses Verbandes und an seiner Seite Mag.

Lukas Rihs zum neuen Pfarrvikar.

250 Gläubige aus den fünf Pfarren wohnten der Feier im Propsteigarten am Fuße des Staatzer Berges bei, die vom Musikverein Staatz und dem Projekt YouChor musikalisch umrahmt wurde.

Der akute Priestermangel zwingt die Kirchenführung zu immer größeren Einheiten und Wirkungsbereichen der Priester.

Weihbischof Stephan Turnovszky verteilte symbolisch an die fünf Vertreter der Pfarrgemeinderäte je einen großen Blumentopf mit den aufmunternden Worten, dass bei entsprechender richtiger Pflege und Behandlung die Blumenzwiebel wachsen und gedeihen - so wie der neue Pfarrverband wachsen und gedeihen möge.



Foto (Agnes Hiller): Josef Wild - PGR Pfarre Wultendorf; Maria Öfferl - PGR Pfarre Loosdorf, Johannes Habitzl - PGR Pfarre Hagenberg, Dechant Christian Wiesinger, Brigitte Appel - PGR Pfarre Fallbach, Weihbischof Stephan Turnovszky, Pfarrer Philipp Seher, Pfarrvikar Lukas Rihs und Franz Fritz - PGR Pfarre Staatz

Des Bürgermeisters Weihnachtskarte aus der Volksschule

Im Frühsommer war es Bürgermeister Daniel Fröschl endlich möglich, aufgrund von coronabedingtem Homeschooling, sich bei den Kindern der 4. Klasse Volksschule und ihrer Lehrerin Theresa Uhl für die Gestaltung seiner Weihnachtskarte zu bedanken.

Für die fleißigen Künstler gab es ein lustiges Spiel für den Garten und einen großen Obstkorb.

Aufgrund des positiven Echos möchte Bgm. Fröschl diese Idee beibehalten und sich auch im Winter 2021 seine Weihnachtskarte von den Volksschul-Kindern gestalten lassen.



Foto (Ingrid Fröschl-Wendt): Bgm. Daniel Fröschl bedankte sich bei den Kindern der 4. Klasse und ihrer Lehrerin Theresa Uhl mit einem Spiel und einem Obstkorb.



Schatzinseln für Kreislauf-Wirtschaft

Umweltschutz bedeutet auch, keine neuen Wertstoffe der Natur zu entnehmen, sondern die bereits vorhandenen weiter zu verwenden.

Dazu müssen Altstoffe in einen Wertstoff-Kreislauf kommen. Dabei sollen die neuen Micro-Inseln - quasi als „**Schatzinseln**“ helfen.

Der Abfallverband Laa (GAUL) und vier weitere Verbände des Weinviertels haben daher in Zusammenarbeit mit den NÖ Umweltverbänden und der ARA kleine Sammelninseln – quasi „Schatzinseln“ - als Pilotprojekt an frequentierten Plätzen in einigen Gemeinden aufgestellt. Nun kann auch die Jause nach einem Ausflug getrennt entsorgt werden. So sind diese Sammelninseln eine weitere Möglichkeit, Rohstoffe wieder in den Kreislauf zu bringen. So funktioniert die „Schatzinsel“:

- in die **GELBE Tonne** gehören alle PET-Flaschen u. Aludosen
- in der **ROTEN Tonne** werden Altpapier wie Zeitungen sowie kleine Verpackungskartons gesammelt.
- Alles was (noch) nicht recycelt werden kann, findet in der **SCHWARZEN Tonne** Platz.



Foto (Jenny Hess): Bürgermeister Daniel Fröschl, gf. Umwelt-Gemeinderat Reinhard Rieder und Gemeinderat Marco Zott vor der neuen Umwelt-Schatzinsel beim Aufgang zum Staatzer Berg.

Ameiser Weinsommer

Große Feuerwehrfeste waren diesen Sommer nicht angesagt, darum hatte auch die FF Ameis ihr legendäres Sommernachtsfest in der Ameiser Loamgstett'n als kleinen, feinen Heurigen, sprich „Ameiser Weinsommer“ rund um den Gemeindegarten ausgerichtet. Das Wetter kam den engagierten FF-Kameraden entgegen und die Besucher ebenso.

Gemütlich war es, bestätigten auch Bürgermeister Daniel Fröschl und Vize-Bürgermeister

Leopold Fröschl bei einem Lokalausgang.

Foto (FF Ameis): Stießen auf den gelungenen „Ameiser Weinsommer“ an: Kommandant-Stellvertreterin Anna Pagjura, Bürgermeister Daniel Fröschl, Vize-Bürgermeister Leopold Fröschl, Verwalter Rudolf Schodl und Kommandant Dieter Neydharth.





Feuerwehr-Sitzungen in Wultendorf & Ameis

Die Feuerwehren Ameis und Wultendorf holten im Sommer die **Mitgliederversammlungen** nach, die im Jänner dieses Jahres nicht möglich gewesen waren. Schließlich hatten beide Feuerwehren etwas zu feiern:

In Ameis hatte Dieter Neydharth Johann Steyrer als FF-Kommandanten abgelöst und Steyrer wurde nun zum Ehren-Oberbrandinspektor ernannt.

Auch in Wultendorf hat sich der langjährige FF-Kommandant, Herbert Wolfram zurückgezogen und seinen Sitz Leopold

Frühwirth überlassen. Wolfram war 25 Jahren lang der FF Wultendorf vor gestanden und wurde nun ebenfalls zum Ehren-Oberbrandinspektor er-

nannt. Zu gratulieren war auch Herbert Schneider, der das Ehrenzeichen des NÖ Feuerwehrverbandes für 60 Jahre verdienstvolle Tätigkeit erhielt.



Foto (FF AMEIS): Das Ameiser FF Kommando gratulierte Johann Steyrer zum Ehren-Oberbrandinspektor: Kommandant-Stellvertreterin Anna Pagjura, Kommandant Dieter Neydharth, Johann Steyrer und Bürgermeister Daniel Fröschl.

Wir stellen vor: „Steffis Kreativfabrik“

Wir freuen uns immer über **kreative Menschen** in unserer Marktgemeinde. Darum stellen wir hier sehr gerne eine junge Unternehmerin vor, die seit kurzem ihren Online-Shop geöffnet hat:

Im Online-Shop von „Steffis Kreativfabrik“ finden Sie viele verschiedene, mit Liebe gefertigte Produkte. Von Taschen über Babybodys bis zu den verschiedensten Saisonartikeln ist alles dabei. Designs nach Kundenwunsch sowie personalisierte Produkte können ebenfalls über den Online-Shop unter www.steffis-kreativfabrik.at bestellt und in Enzersdorf bei Staatz, Bergblick 13 abgeholt werden. Sie können sich auch gerne über Facebook @Steffis Kreativfabrik, Instagram oder per Mail office@steffis-kreativfabrik.at melden.



Foto (FF Wultendorf): Die Wultendorfer Florianis feierten ihren langjährigen, ehemaligen Kommandanten Herbert Wolfram mit einer Ernennung zum Ehren-Oberbrandinspektor: Unterabschnittsfeuerwehrkommandant Markus Stockhammer, Christina Wolfram, Kommandant Leopold Frühwirth, Herbert Wolfram, Kommandant-Stellvertreter Andreas Sitsch, Verwalter Georg Schild und Bürgermeister Daniel Fröschl.



Gemeindewandertag in Wultendorf

Nach einem Jahr Zwangspause hatte die Staatz-Bürger wieder die Wanderlust gepackt und zum **20. Gemeindewandertag**



Foto: Freude über einen gelungenen Wandertag: SV-Obmann Alfred Rossak, GR Patrick Guganeder, GR Tom Wild, Bgm. Daniel Fröschl und GR Lucas Winkler.

strömten die Massen über die Wultendorfer Feldwege. Die Wultendorfer Gemeinderäte hatten sich auch sehr bemüht und schöne Fleckchen ausgesucht, wie den Romantik-Weg am Bergl oder die Haseneck mit seiner beindruckenden Aussicht.

Ein großer Dank gebührt dem Sportverein, der die Verköstigung bei Start & Ziel übernommen hatte sowie Verschönerungsverein und Dorferneuerungsverein bei den Labstellen, sowie GR Ewald Kober für die zentrale Organisation und Unterstützung einer Labstelle. Der Reiterhof lud in diesem Rahmen Kinder zum Reiten oder Kutschfahren ein.

ICH WILL

FAIR

KONSUMIEREN
ESSEN
ARBEITEN
AGIEREN
INVESTIEREN

JETZT

Fair investieren.
Ab 50 Euro im Monat.



Internationales Greenbelt-Workcamp zu Besuch in Staats

Die **Fels-Trockenrasen** des Staatzer Berges standen Mitte September im Zentrum des heurigen Greenbelt-Workcamps, das von Naturschutzbund NÖ und SCI Austria organisiert wird.

In Kooperation mit der Gemeinde Staats führten die Jugendlichen, die aus Italien, Spanien, Kroatien, Kosovo, Lettland, Al-

banien, Malta, Kirgistan, Deutschland und Österreich ins Weinviertel gekommen sind, wichtige Landschaftspflegearbeiten durch. Gemeinsam mit freiwilligen HelferInnen aus der Gemeinde waren 16 Personen mit Astscheren, Beilen und Sägen fleißig an der Arbeit.

Ziel der heuer schon **zum 8. Mal** stattfindenden Aktion, war es,

das Naturdenkmal und damit wertvolle Lebensräume für seltene und spezialisierten Tier- und Pflanzenarten zu erhalten. Dazu müssen Entbuschungs- und Schwendearbeiten durchgeführt und Neophyten, wie der aus China stammende Götterbaum, der sich stellenweise massiv ausbreitet und in die Trockenrasen einwandert, entfernt werden.

Die langjährigen Bemühungen tragen bereits deutliche Früchte. So hat der „Zottige Spitzkiel“, ein österreichweit gefährdeter Fels- und Steppenbewohner, Lebensraum am Staatzer Berg bereits wieder zurückerobert. Er konnte von der Biologin Gabriele Pfundner vom Naturschutzbund NÖ heuer erstmalig wieder auf einer vor einigen Jahren freigeschnittenen Fläche beobachtet werden.

Aber auch die heimische Insektenwelt profitiert von den Pflegearbeiten, so die „Kleine Beißschrecke“ oder die „Blaufügelige Ödlandschrecke“.



Foto: Die Mitglieder des internationalen Greenbelt Camps mit Helfern aus Staats. Martha und Hans Nejd, Bernhard und Alois Dietrich und Bürgermeister Daniel Fröschl.


Fa. Svec Adalbert
Rauchfangkehrermeister
www.svec.co.at

Obere Hauptstraße 13
A-2151 Asparn/Zaya

Tel.: 02577/8282
Fax: 02577/8282



Foto: der Zottige Spitzkiel hat sich wieder Lebensraum am Staatzer Berg zurück erobert.



Veranstaltungskalender

SO	03.10.	10:00 Uhr	Erntedan-Fest der Pfarre Staatz	Staatz, Propsteigarten	Pfarre Staatz
SO	03.10.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
DI	05.10.	18:00 Uhr	Workshop: Staatz im Klimawandel	Enzersdorf, Dorfzentrum	Gemeinde Staatz
DI	05.10.	19.30 Uhr	Kultakomben: Amadeus Brass Q. & 40er Blech	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
MI	06.10.	16:00 Uhr	Seniorensingen in Staatz	Staatz, Restaurant Klause	Seniorenbund Staatz
SO	10.10.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SO	10.10.	14:30 Uhr	Gemeinschaftskonzert MV & JK Staatz	Staatz, VAZ-Musikerheim	MV & JK Staatz
SO	10.10.	18:00 Uhr	Gemeinschaftskonzert MV & JK Staatz	Staatz, VAZ-Musikerheim	MV & JK Staatz
DI	12.10.	14:30 Uhr	Mutterberatung	Staatz, Gemeindeamt	Marktgemeinde Staatz
SO	17.10.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SO	24.10.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
DI	26.10.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SA	30.10.	19:30 Uhr	Kutakomben: Literaturabend	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SO	24.10.	15:00 Uhr	Betty Bernstein Familienwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SO	31.10.		Striezl-Poschn	gesamtes Gemeindegebiet	div. Lokale & Vereine
DI	02.11.	19:30 Uhr	Kultakomben: Dreier Beziehung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
MI	03.11.	16:00 Uhr	Seniorensingen in Waltersdorf	Waltersdorf, GH Wiesmann	Seniorenbund Staatz
DI	09.11.	14:30 Uhr	Mutterberatung	Staatz, Gemeindeamt	Marktgemeinde Staatz
MI	01.12.	16:00 Uhr	Seniorensingen in Ameis	Ameis, Dorfwiatzhaus	Seniorenbund Staatz
FR	03.12.	07:00 Uhr	Jahrmarkt in Staatz	Staatz, Alte Laaer Straße	Marktgemeinde Staatz
SO	05.12.	15:00 Uhr	Winterzauber Waltersdorf	Waltersdorf, Kilianplatz	Dorfgemeinschaft Walt.
DI	07.12.	19:30 Uhr	Kultakomben: Freundengesang & Posaunenkl.	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SA	11.12.	17:00 Uhr	Krippenspiel	Staatz, Felsenbühne	Festspielverein
SO	12.12.	17:00 Uhr	Krippenspiel	Staatz, Felsenbühne	Festspielverein
DI	14.12.	14:30 Uhr	Mutterberatung	Staatz, Gemeindeamt	Marktgemeinde Staatz
SA	18.12.	17:00 Uhr	Krippenspiel	Staatz, Felsenbühne	Festspielverein
SO	19.12.	17:00 Uhr	Krippenspiel	Staatz, Felsenbühne	Festspielverein
FR	24.12.		Friedenslicht	gesamtes Gemeindegebiet	Freiw. Feuerwehren

Fahrzeugsegnung der FF Enzersdorf

Auf manche Feiern muss man warten können: So wie die FF Enzersdorf, um endlich ihr im Vorjahr gekauftes Feuerwehr-Auto (ein Hilfslöschfahrzeug – Wasser) feierlich der Bestimmung übergeben zu können.

Im August war es endlich soweit und der Fahrzeug-Segnung im Rahmen einer Feldmesse vor dem FF-Haus schloss ein gut besuchter Frühschoppen an. Während der Feier wurden Ehrungen an langjährigen Kameraden vorgenommen.





Ärztedienst

02.10.-03.10.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
09.10.-10.10.	Dr. M KHALIEL	02577/8555
16.10.-17.10.	Dr. M TREIPL	02524/48120
23.10.-24.10.	Dr. M KHALIEL	02577/8555
26.10.	Dr. M TREIPL	02524/48120
30.10.-31.10.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
01.11.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
06.11.-07.11.	Dr. M TREIPL	02524/48120
13.11.-14.11.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
20.11.-21.11.	Dr. M KHALIEL	02577/8555
27.11.-28.11.	Dr. M TREIPL	02524/48120
04.12.-05.12.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
08.12.	Dr. M KHALIEL	02577/8555
11.12.-12.12.	Dr. M KHALIEL	02577/8555
18.12.-19.12.	Dr. M TREIPL	02524/48120
24.12.-25.12.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
26.12.	Dr. M TREIPL	02524/48120
31.12.	Dr. M TREIPL	02524/48120

Wochenenddienst Zahnärzte

Dr. K OBERRAUTER-LOSERT - Wolkersdorf, Schlosspl. 3/1	02245/3066
Dr. S BARSÄ - Groß-Engersdorf, Kindergartengasse 4	02245/88616
DDr. G HAUBENBERGER-PRAML - Wolkersd, Wienerstr 13	02245/3520
Dr. A GASS - Drösing, Waltersdorfer Straße 15	02536/2200
Dr. S CATIC - Stronsdorf, Stronsdorf 258	02526/6384
Dr. S BARSÄ - Groß-Engersdorf, Kindergartengasse 4	02245/88616
Dr. S BARSÄ - Groß-Engersdorf, Kindergartengasse 4	02245/88616
Dr. U CZINK - Hollabrunn, Bahnstraße 11	02952/2196
Dr. C KARLSBÖCK - Poysdorf, Dreifaltigkeitsplatz 8	02552/20432
Dr. T KANAAN - Zistersdorf, Schlossberggasse 2	02532/81414
Dr. M AL DIRI - Asparn/Zaya, Hauptplatz 3	02577/8288
DDr. R CHEVTCHIK - Stockerau, Neubau 6/3	02266/64175
DDr. G HAUBENBERGER-PRAML - Wolkersd, Wienerstr 13	02245/3520
Dr. A ZIKOWSKY - Deutsch-Wagram, Schillerstr. 7	02247/2500
Dr. A WAGNER - Stockerau, Bahnhofstraße 1a/2	02266/71556
Dr. E SCHMÖLLERL - Ebenthal, Ollersdorferstraße 2/5	02538/85764
Dr. E SCHMÖLLERL - Ebenthal, Ollersdorferstraße 2/5	02538/85764
DDr. P GAMSJÄGER - Gr.-Enzersd, Dr.A.Krabichler-Pl. 8/5	02249/28500

Die aktuellen Empfehlungen, Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufzusuchen, betreffen auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen.

Hinweis: Ab 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Eine telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141. Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

Pflastern in Ernsdorf

Aufgrund des schlechten Oberflächenzustandes des Ernsdorfer Hintausweg „Im Feld“ wurde sie im September neu asphaltiert.

Dabei wurde der Verlauf der Straße den Bedürfnissen der Anrainer angepasst und gepflasterte Parkstreifen vorgesehen. Diese Parkflächen wurden in einer Großoffensive von allen Anrainern und vielen Freunden und Familienmitgliedern an einem Samstag gemeinsam gepflastert.



Foto: Die Helfer aus Familien sämtlicher Anrainer pflastern die neuen Parkflächen der Ernsdorfer Hintausgasse „Im Feld“.



Musikverein und Jugendkapelle Staatz berichten vom Kirtag

Nach dem covidbedingten „Kirtag on Tour“ im Vorjahr war es für MV und JK Staatz umso erfreulicher, Ihre Fans zum Staatzer Kirtag in gewohnter Weise zu begrüßen. Am traditionellen Kirtagssonntag – dem letzte Sonntag im August – spielten beide Vereine auf. Die Jugendkapelle umrahmte die Kirtagsmesse und begleitete die Staatzer Burschen ins VAZ Prof. A. Kornherr Musikerheim. Dort wurden sie von den Staatzer Egerländern in Empfang genommen und der Staatzer Kirtag wurde offiziell mit einem Bieranstich von Bürgermeister Daniel Fröschl eröffnet.



Jubiläen: Die Marktgemeinde Staatz gratuliert

Foto (oben): Die Gemeinde Staatz gratulierte Waltraude und Walter Remes zur Steinernen Hochzeit: Renate Seiler, Bürgermeister Daniel Fröschl, Andreas Glaser und Marco Zott.



Foto (unten): Helene und Berthold Nitsch aus Ameis feierten ihre Goldene Hochzeit. Die Gemeinde Staatz gratulierte herzlich: die Gemeinderäte Marco Zott, Andreas Glaser, Renate Seiler und Bgm. Daniel Fröschl.



Impressum & Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Marktgemeinde Staatz für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Daniel Fröschl
Eigene Vervielfältigung.

Satz- und Druckfehler, sowie Änderungen vorbehalten.